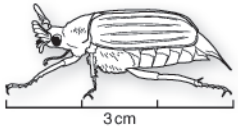
Der Maikäfer



© sternchenverlag GmbH

Der Maikäfer ist ein relativ großer Käfer und zählt zur Familie der Laubkäfer. Er ist braunschwarz und kann bis zu drei Zentimeter groß werden. Früher waren die Maikäfer eine Plage. Es gab zu viele von ihnen. Sie fraßen die Blätter ganzer Wälder auf. Deswegen vernichtete man sie mit chemischen Insektenmitteln. Heute sieht man nur noch selten einen Maikäfer. Man kann sie im Monat Mai auf Laubbäumen sehen. Gräbt man in der Erde, so kann man die Larven der Maikäfer finden. Diese nennt man auch Engerlinge. Sie schlüpfen aus Eiern, die das Weibchen Ende Mai in die Erde legt. Dazu gräbt es einen etwa 20 cm tiefen unterirdischen Gang und legt dort ungefähr 60 Eier ab. Vier Jahre leben die Engerlinge unter der Erde und fressen sich von einer Pflanzenwurzel zur anderen. Nach vier Jahren verpuppen sie sich. Im Herbst schlüpft aus der Puppe der Maikäfer. Den Winter verbringt der Maikäfer noch in seiner Puppenwiege unter der Erde. Erst an warmen Tagen des Frühjahres gräbt er sich zur Erdoberfläche und wird zum ersten Mal fliegen.

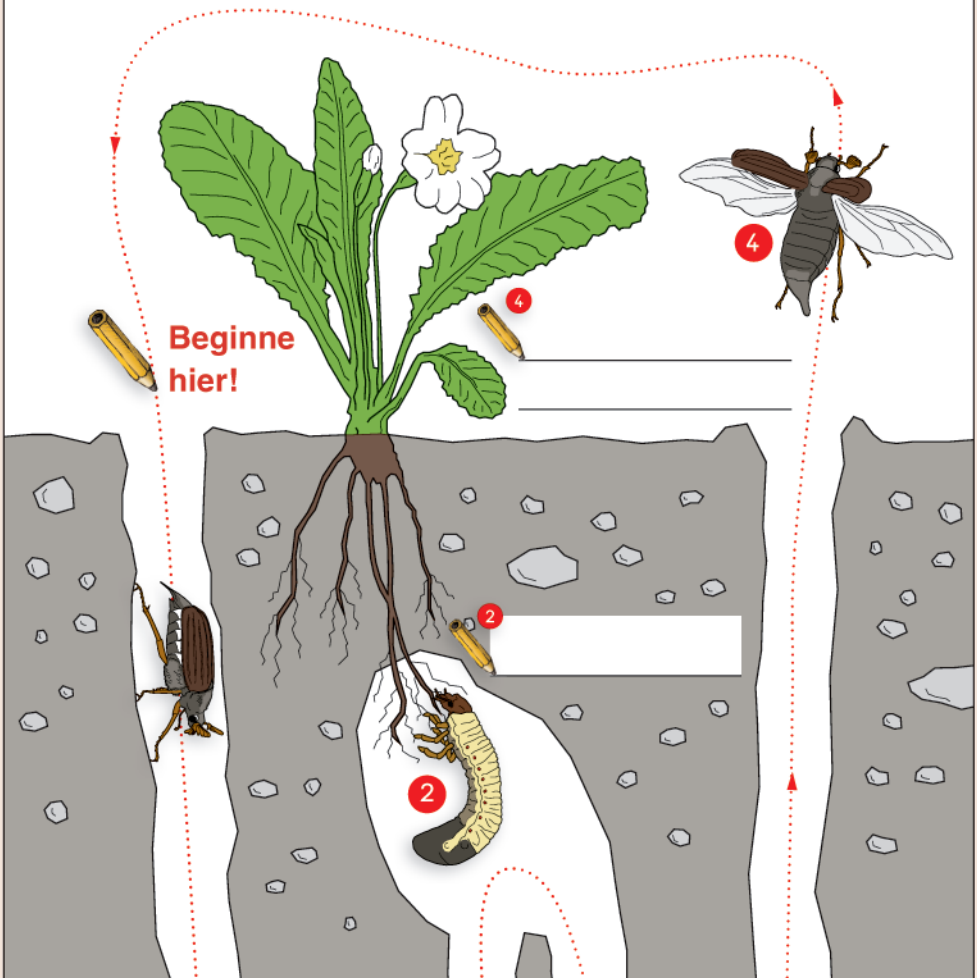


© sternchenverlag GmbH

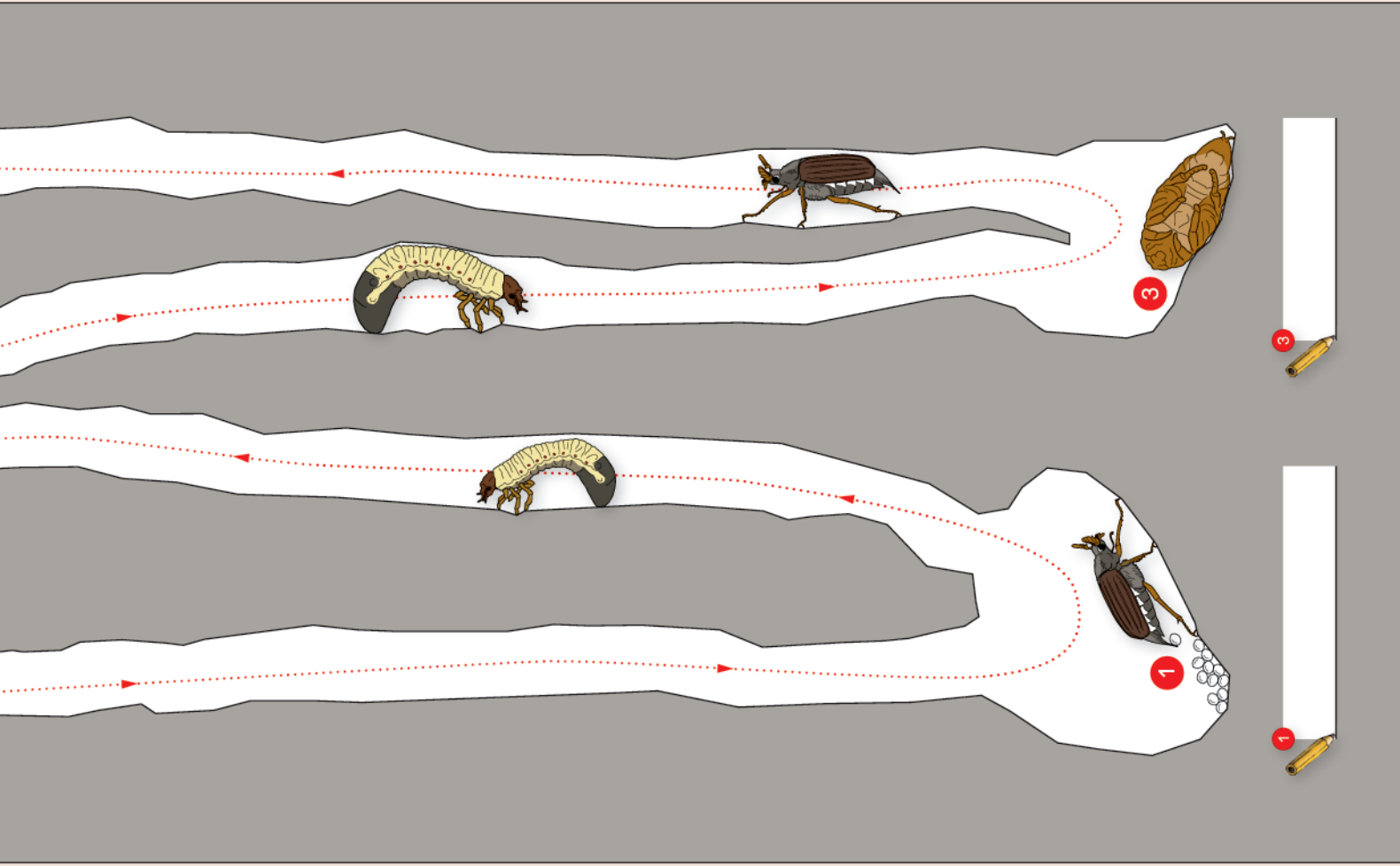
Ordne die vier Begriffe den jeweiligen Zahlen zu!

Larve, Eiablage, fertiger Maikäfer, Puppe

Spure die Linie nach!



© sternchenverlag GmbH

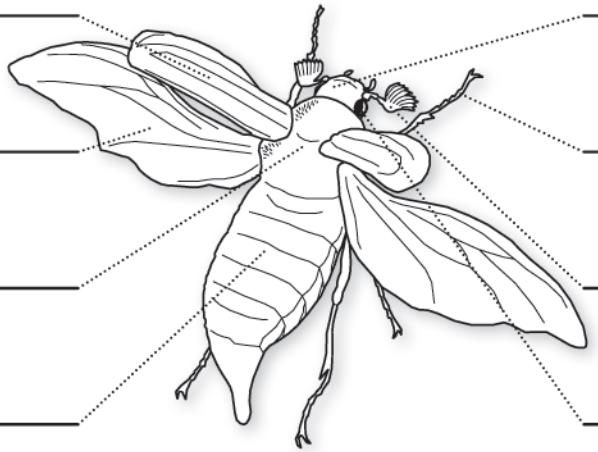


© sternchenverlag GmbH

Beschrifte den Maikäfer und male ihn an!

Kopf, Brust, Hinterleib, Fühler, Augen, Beine, Deckflügel, Hautflügel

Deckflügel



Hast du schon einmal einen Maikäfer gesehen? **ja** ☐ **nein** ☐

© sternchenverlag GmbH

Beantworte die Fragen! Schreibe, wenn möglich, ganze Sätze!

Wie groß wird ein Maikäfer? _____

Was fressen Maikäfer? _____

Warum gibt es heute nicht mehr so viele von ihnen?

_____

Wo legt das Maikäferweibchen die Eier ab? _____

Wie nennt man die Larven der Maikäfer? Engerlinge ☐ Zwillinge ☐

Was frisst der Engerling? _____

Wie lange bleibt der Engerling unter der Erde? zwei Jahre ☐ vier Jahre ☐

Was geschieht dann? _____

_____

© sternchenverlag GmbH